

ACHTUNG RUTSCHGEFAHR!

Wie sieht es an Ihrem Arbeitsplatz aus?

U1

FI



VORSICHT STOLPERFALLE!

Wie sieht es an Ihrem Arbeitsplatz aus?

U2

F2



LEICHTSINN KOMMT VOR DEM FALL!

Wie sieht es an Ihrem Arbeitsplatz aus?

U3

F3



Die Anzahl sämtlicher Unfälle in Deutschland (Arbeitsbereich, Schule, Haus und Freizeit) beträgt insgesamt 9 Millionen pro Jahr.

- ❶ **Wie hoch ist hierbei der Anteil der Stolper-, Rutsch- und Sturzunfälle (SRS-Unfälle)?** Schätzen Sie ...

Unfälle gesamt 9 Millionen

Geschätzt:

davon SRS-Unfälle

sind in % aller Unfälle %

Tatsächlich:

davon SRS-Unfälle

sind in % aller Unfälle %

- ❷ **Wie verteilen sich die Stolper-, Rutsch- und Sturzunfälle auf die einzelnen Bereiche?** Schätzen Sie ...

Haus und Freizeit

Geschätzt: %

Tatsächlich: %

Arbeitsplatz und Schule

Geschätzt: %

Tatsächlich: %

WAS IST EIGENTLICH PASSIERT?

US

FS

UNFALLANZEIGE	
1 Name und Anschrift des Unternehmens	
2 Unternehmensnummer des Unfallversicherungsträgers	
3 Empfänger	
4 Name, Vorname des Versicherten	
5 Geburtsdatum	
6 Straße, Hausnummer	
7 Geschlecht	
8 Staatsangehörigkeit	
9 Leiharbeiter	
10 Auszubildender	
11 Ist der Versicherte	
12 Anspruch auf Entgeltfortzahlung	
13 Krankenkasse des Versicherten	
14 Tödlicher Unfall?	
15 Unfallzeitpunkt	
16 Unfallort	
17 Ausführliche Schilderung des Unfallhergangs	
18 Verletzte Körperteile	
19 Art der Verletzung	
20 Wer hat von dem Unfall zuerst Kenntnis genommen?	
21 Name und Anschrift des erstbehandelnden Arztes/Krankenhauses	
22 Beginn und Ende der Arbeitszeit des Versicherten	
23 Zum Unfallzeitpunkt beschäftigt/tätig als	
24 Seit wann bei dieser Tätigkeit?	
25 In welchem Teil des Unternehmens ist der Versicherte ständig tätig?	
26 Hat der Versicherte die Arbeit eingestellt?	
27 Hat der Versicherte die Arbeit wieder aufgenommen?	
28 Datum	

Was ist geschehen?

Wo ist es geschehen?

Wer wurde geschädigt?

Wann ist es geschehen?

Wie ist es geschehen?

Warum ist es geschehen?

Welche Folgen hatte das Geschehen?

Feld Nr. 17 ist eine ausführliche Unfallschilderung, die folgende Angaben enthalten muss: Die Schilderung des Unfallhergangs muss detaillierte Angaben zum Unfallgeschehen und zu seinen näheren Umständen enthalten (wo, wie, warum, unter welchen Umständen hat sich der Unfall ereignet?).

Auch folgende Aspekte sind zu berücksichtigen: Umstände, die den Verlauf des Unfalls kennzeichnen, z. B. besondere äußere Bedingungen.